

# Beilage zu Nr. 14 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **14 (1892)**

Heft 14

PDF erstellt am: **07.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Kanarische Sprichwörter.

(Mitschrift von S. K.)

- 1. Der Haule macht sich doppelte Arbeit, der Geizige dreifache Kosten.
2. Die Maus hat er gefürchtet und in des Tigers Nachen ist er gefallen.
3. Lieber das Leben lassen, als die Ehre.
4. Wenn schon alles nach Gofarna wallfahrtet, so wallfahrtet die Leute von Goforna doch nach Benares.
5. Wirft du gleich des Landes König, bleibst du doch deiner Mutter Sohn.

Abgerissene Gedanken.

Wer niemand beleidigt und doch Feinde hat, muß sein alltäglicher Mensch sein.

Glücklich, wer sein Glück nicht dem Glücke verdankt.

Man sorgt für sich am besten, wenn man für andere wirkt und lebt.

Eine geschminte Wange ist ein gefälschter Taufschein.

Durch nichts läßt man sich leichter betrügen und wird schwerer betrogen als durch die Hoffnung.

Weib und Mutter! Wenn wir den politischen und moralischen Zustand eines Landes kennen lernen wollen, so müssen wir fragen, welche Stellung das Weib in demselben einnimmt. Weib! - Mutter! Zwei Antwortworte sind es, welche die reinste Quelle des Mannesglückes sind. Sie bedeuten die Herrschaft der Schönheit, der Liebe und der Vernunft. Der Mann pflegt Rath

mit seinem Weibe, er gehorcht seiner Mutter, er gehorcht ihr über ihr Grab hinaus, und die Ideen, welche er von ihr empfangen hat, gestalten sich in ihm zu Grundrissen, welche stärker sind als seine Leidenschaften.

Das Glück ist eine harte Nuß; bis man sie aufge-bissen hat, sind meist alle Zähne verloren. Gerade die Damen, die den kleinsten Fuß haben, möchten auf dem größten leben.

Fühl' dich nicht von kleinem Tadel Ungehörig beleidigt; Groß ist nicht, wer gegen die Nadel Mit dem Schwert sich vertheidigt.

Briefkasten.

Frau E. v. A. in F. Die Neuverfilberung abge-nüster Christoflebedeckte befragt zur Neuverfilberung in empfehlenswerther Weise die Firma Leopold, Bözgen-platz, St. Gallen. - Wir sind jederzeit mit Vergnügen zu Ihren Diensten.

Frau E. G. in E. Gewiß haben Sie Recht, wenn Sie sagen, daß ein zehnjähriges, ununterbrochenes Abon-nement unseres Blattes für uns mehr sage, als wiederholte Sympathievericherungen ohne solchen thatfächlichen Beweis der steten Gefinnungsgenossenschaft. Eines aber müssen wir doch richtig stellen. Sie kennen doch das Gleichniß vom Siemann, dessen ausgebreiteter Same auf verschiedenen Boden fiel. - Das rechte und ernste Streben findet überall Nahrung und Nahrung, eben weil es solche ununterbrochen und beharrlich sucht. Das Verdienst ist also auf Ihrer Seite. Daß Sie es so

liebenswürdig Anderen zuteilen wollen, ist ein Beweis Ihrer Bescheidenheit. In Gedanken sind wir schon so mancher lieben Einladung gefolgt und es müßte gar zu hübsch sein, einmal eine Rundreise zu machen, um all den lieben Leserinnen die Hand zu drücken, die als treue Abonnentinnen Jahr für Jahr unserem Kreise sich wieder einverleiben, trotz allerlei lockender Versprechungen von anderer Seite. Für uns ist es aber richtiger, zu Hause zu bleiben, um jederzeit bereit zu sein, unsere Klause zu öffnen, wenn eine treue Gefinnungsgenossin Einlaß be-gehrt. So hoffen wir, auch Sie einmal begrüßen zu können, noch bevor die „strenge Zeit“ Sie an die Scholle bindet.

Fräulein A. S. in A. Daß Sie die „Frauenzeitung“ nicht entbehren können, ist uns sehr angenehm zu hören; denn wer möchte nicht gerne unentbehrlich sein. Die Korrektur der Adresse ist sofort vorgenommen worden.

Frau Dr. S. in A. Für Ihre so freundliche Zu-sendung danken wir Ihnen bestens. Sie finden uns zu Gegendienst stets bereit.

Frau E. B.-G. in A. Gerne hoffen wir, daß der Frühling neues Leben auch in die Industrie bringen möge. Für Ihre freundliche Verwendungen sagen wir Ihnen besten Dank!

Herrn G. A. in S. Wir wollen das Nöthige gerne veranlassen. Kosten erwachsen Ihnen dadurch keine.

In Folge Raummangels muß die Fortsetzung des Feuilletons: „Die drei Armpfänger“ nochmals verschoben werden.

Bucklin, Halbleinen, Manchester etc., von Fr. 2. 10 bis Fr. 8. 45 per Meter, versendet franco in beliebiger Meterzahl das Fabrik-Depot Jelmoli & Cie. in Zürich. Muster umgehendst. [199]

Seiden-Foulards und Seidenstoffe jeder Art, von Fr. - 85 Cts. an bis Fr. 15.- per Meter, versendet in einzelnen Rollen zu wirtlichen Fabrikpreisen direct an Private. Muster franco. [233] Seidenstoff-Fabrik-Union Adolf Gröder & Cie in Zürich.

Vorzügl. Bismein. Alter rother Tyroler (vom Kantonschemiker rein befunden) a 65 Cts. per Liter franko. Gebinde leihweise. [661] Adolf Kuster, Altkätten, St. Gallen.

Ein allerliebster Brief. an Herrn Apotheker Golliez, Fabrikant des eisenhaltigen Ruffschalenpflanz, adressirt: Erlauben Sie mir, daß ich Ihnen den aufrichtigsten Dank ausspreche für die wunderbare Wirkung, die Ihr Blutreinigungsmittel bei meinen zwei Kindern hatte; sie haben wieder ihre ganze Gesundheit und die schönste Gesichtsfarbe erlangt. sig.: Gräfin de la Senne, Nizza. Hauptdepot: Apotheke Golliez, Murten. In den meisten Apotheken der Schweiz. [873]

Witt- und Verlobungskarten liefert hübsch, schnell und billig Buchdruckerei Th. Wirth & Cie., St. Gallen.

Chievolle neueste Kleiderstoffe für Damen und Kinder sind für Frühjahr und Sommer in prächt-voller Auswahl per Meter von Fr. 1.- an bis zu den feinsten Nouveautés auf Lager. Muster und Versandt franco. Elegante Webedibler gratis. [121] Wormann Söhne, Basel.

Echte und ungekünstelte Bernerleinwand fabrikt Gygag beim Schulhaus Bleienbach. - Muster zu Diensten. [19]

Zurückgesetzte Seidenstoffe mit 25% - 33 1/3% und 50% Rabatt auf die Original-Preise - Muster umgehend - G. Henneberg in Zürich.

Eine verwitwete Dame in Yverdon würde eine junge Tochter in Pension nehmen. Vorzügliche Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen, sowie Handarbeiten und Piano. Familienleben, mütterliche Aufsicht und Pflege. Fr. 600 per Jahr. Zahlreiche Referenzen in der deutschen Schweiz. Sich direkt zu wenden an Mme. Fivaz-Rapp, rue du Casino 4, Yverdon, oder an Mr. le pasteur Barnaud und Mr. le Docteur Mermod à Yverdon. [51]

Stelle-Gesuch. Ein Fräulein gesetzten Alters sucht Stelle, als Gesellschafterin zu einer Dame, oder als Haushälterin in einen kleinen feineren Haushalt. - Beste Referenzen über mehrjähriges Wirken stehen zu Diensten. Allfällige Offerten beliebe man unter Chiffre F P 281 an die Expedition d. Blattes zu richten. [281]

Stelle - Gesuch. Eine gebildete, im mittleren Alter stehende Wittwe, ganz allein stehend, sucht Stelle als Haushälterin, Re-präsentantin, zu einem ältern Herrn. Gehaltsansprüche bescheiden, dagegen freundliche Behandlung erwünscht. Geil. Offerten unter A S 275 befördert die Expedition dieses Blattes. [275]

Zwei junge Töchter aus der Ostschweiz suchen sich auf kommende Saison zu placieren. Stelle als Saaltochter, Sekre-tärin, Zimmermädchen, Stütze der Hausfrau oder als Kellnerin in ein feines Restaurant könnte zur Zufriedenheit ver-sehen werden. Geil. Offerten befördert die Expedition d. Bl. [267]

Badewärterin sucht eine Kuranstalt am Vierwaldstätter-see. Es ist Stelle als Zimmerjungfer mit dem Dienst verbunden. Verlangt: deutsche und französische Sprache. Kenntniß der gewöhnlichen hydrotherapeutischen Prozeduren erwünscht. Badediener-stelle ebenfalls frei. Gut empfohlener Ehepaar würde eventuell berücksichtigt. Zeugnisse, Photographie unter Chiffre J A an die Expedition d. Blattes. [273]

Stelle-Gesuch. 265] Zwei nette, gebildete Töchter (Schwestern) im Alter von 18 und 20 Jahren, vertraut mit allen vorkommen-den häuslichen Arbeiten, wünschenden Stellen als Stütze der Hausfrau oder in einen Laden zum Servieren. Gute Be-handlung wird hohem Lohn vorgezogen. Offerten aus der Ostschweiz erhalten den Vorzug. Sich zu melden an Frau Huber-Cartier, Aarberg (Bern).

Eine achtbare Tochter, die schon etwas von den Hausgeschäften versteht, wünscht zur bessern Ausbildung in den-selben ca. auf Ostern eine Stelle in ein Herrschaftshaus, am liebsten auf dem Lande. Es wird mehr auf gute Behand-lung, als auf hohen Lohn gesehen. Offerten unter Chiffre E Str 287 an d. Exp. d Bl. [287]

Zwei junge Töchter 265] der deutschen Schweiz, mit guter Schul-bildung, finden Platz in einer ehrbaren Familie des Kantons Waadt zur gründ-lichen Erlernung d. französischen Sprache und des Telegraphendienstes. Beschei-dener Pensionspreis. - Anfragen wende man an Herrn Haenstein-Seewer, maison Kohler, Chocolats in Lausanne.

Gesucht. In eine geachtete Wirthschaft eines aargauischen Städtchens wird eine im Wirthschaftswesen bewanderte jüngere Tochter von sympathischem Aeussern und absolut unbescholtenem Charakter als Vertrauensperson gesucht. Familienleben. Anmeldung ohne gute Zeugnisse oder Empfehlungen unnütz. Eintritt sofort. [288]

Eine 21jährige treue, zuverlässige Tochter mit guter Schulbildung, die in allen häuslichen Arbeiten geübt ist, auch den Ladenservice kennt, sucht Stelle, am liebsten zu einer alleinstehenden Dame oder kleinen Familie. Geil. Offerten unter Chiffre 289 an die Exp. d. Bl. [289]

Gesucht: nach Luzern eine tüchtige, reinliche Person, welche die Hausgeschäfte versteht und hauptsächlich gut waschen und putzen kann. Familiäre Behandlung. Eintritt im Mai. Offerten unter Chiffre X X 283 an die Expedition d. Bl. [283]

Eine Ladentochter 262] gesetzten Alters, gesund und thätig, sucht, gestützt auf 25jährige Thätigkeit im gleichen Geschäfte, wegen Familien-verhältnissen Stelle in einem Spezerei-, Mercerie- Quinquallerie- oder Eisen-waarengeschäft, würde auf Wunsch auch im Haushalte mithelfen. Offerten unter E M 262 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Madame Jeanjaquet, Treille 4, Neuchâtel, wünscht einige Töchter in Pension zu nehmen. Liebevoller Pflege. Klavier-unterricht. Bescheidener Preis. [254]

Gesucht: eine tüchtige, treue Köchin, die eine bürgerliche Küche versteht, für ein Töchter-Pensionat der französischen Schweiz. Gute Zeugnisse verlangt. Lohn Fr. 300 jährlich. Trinkgeld [284] Adresse: Pensionnat Monney, Avenches, Waadt.

In einer Familie 266] von 3 Personen würde man eine gut erzogene Tochter von 16 Jahren aufnehmen, welche gegen Aushilfe in der Haushaltung und den Nahaarbeits Gelegenheit zur Erlernung der französi-schen Sprache hätte. (Hc 2061 X) Eintritt Anfangs April. Man wende sich an Mme. Durand, 59 Villa les Grotes, Genève.

Eine Erholungsbedürftige finden in kleiner Campagne in geschützter Lage freundliches Heim gegen mässige Entschädigung. Adresse bei der Expedi-tion d. Bl. [252]

Eine brave, intelligente Tochter könnte unter günstigen Bedingungen bei einer Tapissiere in Winterthur die Vorhangmacherei erlernen. [272] Adresse bei der Expedition d. Bl.

Gesucht. Eine intelligente, gut erzogene Tochter könnte sofort in die Lehre treten bei Frau Zähler-Schmid, Damenschneiderin, Degersheim (Kt. St. Gallen).

Erstes schweizerisches Versandgeschäft in **Damen-, Herren- und Haushaltstoffen.**  
Direkter Versand an Private  
Meter-, Roben- und Stückweise zu Fabrikpreisen.  
Grösste Stoff-Auswahl.

**OETTINGER & Cie.**

Centralhof - Zürich - Centralhof  
Diplomirt an der Schweizer. Landesausstellung  
in Zürich im Jahre 1883.

Muster und Stoffe franko ins Haus.  
Gratisbeilage der neuesten Modebilder.  
Anfertigung jeder Art **Damen-Toiletten** nach Maass.  
Costumes und Confections nach neuester Mode.  
Grösste Damenconfections-Lager.

**Weisse, Schwarze & Halbtrauer-Costume-Stoffe**

Cachemirs, Crêpe d'Orient, Cheviots, Crêpe de Chines, Velours, Satins, Merinos, Phantasie-Stoffe  
in 450 Qualitäten — Reine Wolle — doppeltbreit — per Meter von Fr. 1.05 bis zu den feinsten Geweben.  
Neueste Frühjahrs-Stoffe, zu praktischen und eleganten Kleidern — 4500 Muster — per Meter 45, 75, 95, 1.25 und 2.95 — effektive Fabrikwerthe.

Nach Auswärtigen auf Wunsch umgehend Musterversand sämtlicher  
Qualitäten in den neuesten Damen- und Herrenstoffen franko.  
Neueste colorirte Modebilder gratis! [207]

Wir laden zur gefl. Besichtigung höflichst ein

**Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.**

**Für Eltern.**

In einem Pfarrhause bei **Lausanne** würden von einer Dame zwei bis drei Töchter aufgenommen, woselbst sie während drei Monaten unter tüchtigster Leitung und sorgfältigster mütterlicher Aufsicht einen praktischen und vollständigen Haushaltungskurs durchmachen könnten. Auf beste Verpflegung, sowie reichliche und kräftige Nahrung wird grosse Sorgfalt verwendet. Nebenbei würde täglich eine Stunde Unterricht in der französischen Sprache erteilt. Musik, Malerei und Gesang werden je nach Wunsch berücksichtigt. [286]

Referenzen von früheren Schülerinnen stehen bereitwilligst zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich gefälligst an Madame **Guignard**, veuve de pasteur, chez Monsieur Guignard, le pasteur de **Montpreveyres** sur Lausanne.

**Genf. Schweiz.**

**Pensionnat famille Mesdames Mairet, Square de Champel 10 bis Genève.** Freundliche Aufnahme f. junge Mädchen, welche sich im Französischen und Haushaltung gut ausbilden wollen. Referenzen. (Hc2214 X) [280]

**Familien,**

**Fremde und Passanten,** die Aufenthalt in Zürich nehmen, finden behagliches Heim, comfortable, sonnige Zimmer, vorzügliche Pension in ruhigem Haus; günstige Lage, nahe Paradeplatz, Quai und am Tramway. **Enge, Bleicherweg 74.** [274]

**Pensionnat Briod**

**Ouchy — Lausanne.**

264] Instruction et éducation très soignées. Excellentes références.

Patent in allen Staaten angemeldet. Patent in vielen Ländern schon erteilt.

**Kathreiner's Kneipp - Malz - Kaffee**

mit Aroma und Geschmack des echten Bohnenkaffee ist der beste, wohlschmeckendste und gesündeste Kaffee-Zusatz,

ausserdem im Gebrauch der billigste.



Reiner Malz-Kaffee ist ein vorzügliches Getränk besonders für Frauen, Kinder, Blutmarme, Nervenleidende etc.

Hauptsache richtige Zubereitung: die Körner mahlen und mindestens 5 Minuten kochen.

Wird niemals lose verkauft, sondern nur in **Originalpacketen** mit nebenstehender Schutzmarke.

Verkaufspreis: 60 Cts. 1 Pfd.-Packet, 35 Cts. 1/2 Pfd.-Packet, 15 Cts. Probe-Packet à ca. 100 gr.

Zu beziehen durch die Colonialwaaren- und Droguen-Handlungen, **Kathreiner's Malz-Kaffee-Fabriken** Berlin — MÜNCHEN — Wien Zürich. [224]

General-Vertreter: Herr Louis Schweizer in Zürich.



rein und in Pulver, stärkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt 120 Tassen Schokolade. Vom gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich für gemessene u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Producten, die unter ähnl. Namen dem Publikum angepriesen u. verkauft werden, aber werthlos sind. Die Zubereitung dies. Cacao's ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität.

**CHOCOLAT KLAUS**

Zu haben in allen guten Droguerien, Spezereihandlungen und Apotheken. [1]

Preisgeld an der Ausstellung für Gesundheits- und Körperpflege zu 8 Quart. September 1900.

**Phönix-Pomade**

nach wissenschaftlich. Erfahrungen hergestellt, ist das einzige reelle, in seiner Wirkung unübertreffl. Mittel zur Pflege und Beförderung eines vollen und



starken Haarwuchses und zur Erlangung eines kräftigen Schnurrbartes. Erfolg, sowie Unschädlichkeit garantiert. Man hüte sich vor werthl. Nachahmungen und achte genau Schutzmarke. Täglich einlaufende Dankeschreiben liegen zur Einsicht auf.

Preis per Büchse Fr. 1.25 und Fr. 2.50, natürl. Locken zu erzielen. Preis Fr. 1.75 pro Flacon.

Wiederverkäufer hohen Rabatt! Generaldepôt: **Ed. Wurz, Gartenstr. 74, Basel.** In St. Gallen bei der Droguerie J. Klapp.

**Wunderbar ist der Erfolg**

Sommersprossen, unreiner Teint, gelbe Flecke etc. verschwinden unbedingt beim täglichen Gebrauch von [127]

**Bergmann's Lilienmilch-Seife**

von **Bergmann & Co.**

Dresden und Zürich,



Vorräthig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümerien. Man achte genau auf die Schutzmarke: zwei Bergmänner; denn es existiren bereits werthlose Nachahmungen.

**Puppen**

besonders defekte Gelenkpuppen werden, soweit dies möglich, sorgfältig, prompt und billig reparirt und wieder zurecht gemacht. Empfehle mein Lager in einzelnen Puppentheilen, als: Körper, Köpfe, Arme, Schuhe, Strümpfe, Hüte, etc., sowie von **gekleideten und ungekleideten Puppen.**

**Franz Carl Weber,** Spielwaarenhandlung, Zürich, Bahnhofstrasse 62, z. „Gessnerhof“. [248]

**Bleichsucht** Müdigkeit, Herzklopfen, Appetitlosigkeit werden **sicher geheilt** durch meine unübertroffenen Eisenpillen. Dosis für ca. 3 Wochen Fr. 2.—, **Friedr. Merz,** Apotheker, **Seengen** (Aargau). [244]

**C. F. Braun**

Passementier  
16 Bäumleingasse — Basel — Bäumleingasse 16 empfiehlt sein Lager von **Fransen** und **Galons** zu Vorhängen, nebst **Embrasen** etc. Muster zur Verfügung. [282]

**SSTM** ist unbedingt die feinste und billigste Marke

**Visitenkarten**

100 Stück franko durch die ganze Schweiz gegen Einsendung des Betrages in Postmarken nur [290]

**75 Centimes**

bei **Adolf Frei,** Winterthur, zum Wallisch Nr. 438.



## Ausserordentlich billige Angebote in Damen u. Kinder-Confections

Hell und dunkelfarbig in neuester zahlreicher Auswahl empfehlen:

**Jaquettes**, Fr. 4. 50 — **Promenades**, Fr. 8. 50 — **Räder**, Fr. 9. 50 — **Regen- und Reisemäntel**, **Pellerine-, Paletot- und Capefaçon**, Fr. 6. 50 — **Staubmäntel**, Fr. 4. 50 — **Visites in Wolle mit neuesten Spitzengarnituren**, Fr. 5. 50 — **Blousen**, Fr. 1. 75 — **Morgenkleider**, Fr. 2. 50 — **Jupons**, Fr. 1. 50 — **Kindermäntelchen**, Fr. 3. 50  
**Kinderkleidchen**, Fr. 2. 50. [212]

### Unsere sämtlichen Pariser Original-Modelle

in **Costumes**, **Morgenkleidern**, **Capes**, **Jaquettes**, **Blousen**, **Regen-, Reise- und Staubmäntel**, **Pellerines**, in den allerneuesten und gediegensten Stoffen und geschmackvollsten Ausführungen zur Hälfte des Ankaufspreises.

Wir laden zur  
gefl. Besichtigung ein

# OETTINGER & Cie., Centralhof, Zürich.

**Jede Dame** ist im Stande, sich eine **schöne Figur** zu verschaffen, wenn sie unsere **Corsets** tragen. Dieselben sind nicht nur stets der neuesten **Costume-Mode** entsprechend gearbeitet, sondern von gut ausprobiertem Schnitt bei solider Verarbeitung. Auswahlendung franko. Erbitten Mass- u. Preisangaben. **Illustrierte Kataloge.**  
[921] **Wormann Söhne, Basel.**

## Vorhänge

englische und gestickte **crème und weiss**, **Etamine**, **Gardinspitzen** und **Einsätze**, **crème**  
empfehlen in schönster Auswahl [88]

**Frau M. Mösli**,  
St. Gallen, Speisergasse 22.

## Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme **btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen** (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [103]  
**Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

## Frauenbinde „Sanitas“

Das Neueste, Einfachste und Praktischste. Sollte bei keiner Ausstattung fehlen. Aerzlich empfohlen. Für alle diese Artikel weibliche Bedienung. Postversandt.  
Sanitätsgeschäft - Hechtapothek  
**C. Fr. Hausmann, St. Gallen**

[62]

## CHOCOLAT

in Tafeln und in Pulver

# SPRÜNGLI

leicht löslicher reiner

# CACAO

Zürich. [4]

Von Kennern bevorzugte Marke. Garantiert rein bei mässigsten Preisen.

## Tricotstoffe

System Jäger, Lahmann, Kneipp

in verschiedenen Qualitäten und Breiten zu Fabrikpreisen. [108]

**St. Goar-Zéender, Basel, Tricotfabrik.**

Filiale z. Grabeneck Winterthur. **Sal. Bruppacher** auf Dorf 27 Zürich. [183]

Sämtliche Neuheiten in **Damenkleiderstoffen** und **Confections** für Frühjahrs und Sommer sind in grösster Auswahl eingetroffen. **Costumes** und **Confections** nach Maass in bester Ausführung. **Wollene Bettdecken** in allen Preislagen. (Ausschussdecken mit grösstem Rabatt.) [183]

**Der ächte EISENCOGNAC GOLLIEZ**  
seit 18 Jahren das anerkannt beste Eisenpräparat  
ist ärztlich empfohlen gegen:

|                          |   |  |
|--------------------------|---|--|
| <b>Bleichsucht</b>       | <b>Schutzmarke.</b>   | <b>Ausgezeichnetes Stärkungsmittel</b>   |
| <b>Blutarmut</b>         |  | <b>Allen durch schwere Arbeit, übermässiges Schwitzen, Ausschweifungen etc. Leidenden empfohlen.</b> |
| <b>Appetitlosigkeit</b>  | <b>Schutzmarke.</b>   | <b>Leicht verdaulich und Zähne nicht angreifen!</b>  |
| <b>Migräne</b>           |   |  |
| <b>Nervenschwäche</b>    |   |  |
| <b>Schlaflosigkeit</b>   |   |  |
| <b>Schwere Verdauung</b> |   |  |

An allen Welt- und internationalen Ausstellungen prämiirt. Nur ächt in Flacons zu Fr. 2.50 und 5.— mit der Marke der 2 Palmen. Fälschungen weisen man zurück. **Depots:**  
[150] In allen Apotheken und Droguerien.

Von den vielen bis jetzt angepriesenen **Gesundheits-Corsets** haben sich einzig nur die **Gestrickten Gesundheits-Corsets** von **E. G. Herbschleb in Romanshorn** als wirklich praktisch und gesundheitsgemäss bewährt. Dieselben entsprechen allen von der **Hygiene** gestellten Anforderungen und geben, wenn in der Weite richtig gewählt, dem Körper eine **schöne Taille** und **festen Halt**, ohne irgendwie beengend zu wirken. Durch **vorzügliche Façon** und **elegante Ausführung** unterscheiden sich [46]

**Herbschleb's Gestrickte Gesundheits-Corsets**  
sehr vorteilhaft von allen anderen derartigen Fabrikaten; man achte deshalb auf die **Fabrikmarke**. Zu haben in jeder bessern Corset-Handlung.

**Gegen Husten und Heiserkeit.**  
**PATE PECTORALE FORTIFIANTE**  
de J. KLAUS, au Locle (Suisse).  
893j In allen Apotheken zu haben. (H 5790 J) [830]

**Vorhangstoffe**  
eigenes und englisches Fabrikat, **crème und weiss**, in grösster Auswahl, liefert billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franco — [830]  
**J. B. Nef (vormals Nef & Baumann), Herisau.**

**Carl Osswald, Winterthur**  
alleiniger Vertreter des **Ceylon-Theepflanzer-Verbandes** für die Schweiz, empfiehlt direkt importirten **Thee Feinstqualität**, wie folgt: [748]  
**Ceylon Orange Pekoe**, das 1/2 kg. Fr. 6. — do., das engl. Pfund = 453 gr. (Original-Packung) Fr. 5. 50.  
**Ceylon Broken Pekoe**, das 1/2 kg. Fr. 4. 50 do., das engl. Pfund = 453 gr. (Original-Packung) Fr. 4. 25.  
**Ceylon Pekoe**, das 1/2 kg. Fr. 4. — do., das engl. Pfund = 453 gr. (Original-Packung) Fr. 3. 75.  
**Ceylon Pekoe Souchong**, das 1/2 kg. Fr. 3. 75. **China Souchong** und **China Kongou**, das 1/2 kg. Fr. 4. 25.  
Ferner empfiehlt er **ächten Ceylon-Zimmt**, ganz oder gemahlen. 1/2 kg. Fr. 3. —. 100 gr. 80 Cts. 50 gr. 50 Cts.  
Wiederverkäufer und Abnehmer von mindestens 5 kg. erhalten bedeutenden Rabatt. Muster stehen gratis zu Diensten. **Ceylon-Thee** ist bedeutend billiger als chinesischer Thee, denn er ist ergiebiger. Derselbe ist vollständig rein und unverfälscht. Der Geschmack ist äusserst fein.

**Brustleidenden** und solchen, die an **Katarrh**, **Husten** und **Athemnoth** leiden, ferner gegen **Keuchhusten** der Kinder wird der **Schrader'sche Traubenbrusthonig** als das allerbeste und realste Mittel allseitig empfohlen. Flac. Fr. 1. 25 u. 1. 90. Apotheker **J. Schrader's** Nachf., Apotheker **G. Schoder, Feuerbach** b. Stuttgart. Hauptdepot: **Apoth. Hartmann, Steckborn**. In den meisten Apoth. in St. Gallen und der ganzen Schweiz. [780]

**Keine Mikroben mehr in der Milch!**  
**Familienmütter** schützen eure Säuglinge vor Krankheiten, indem ihr ihre Milch in **Oetli's Sterilisator** kocht, der kürzlich an der internationalen Ausstellung für Kinderhygiene in Paris eine **goldene Medaille** erhalten hat. Von Aerzten den genesenden und mit Magenleiden beschwerten Personen empfohlen. Apparat für 8 Dec. Frs. 3. 50, für 16 Dec. Fr. 4. 50. (H 1513 L). Prospectus franko auf Verlangen. — **Pfänger Frères & Cie., Lausanne** (Gros et Détail) und bei den Apotheken und Bandagisten. [143]

**KROPP** [245] und ähnliche **Drüsenanschwellungen** werden in allen, auch **veralteten Fällen**, wo Hülfe überhaupt noch möglich ist, **sicher geheilt** durch meine **unübertroffenen Kropfmittel**. Genaue Beschreibung des Leidens erbittet **Fr. Merz, Apoth. Seengen (Aargau)**.  
Eine kleine Schrift über den **Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen** versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin **Frau Carolina Fischer**, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [6]